

632506-2026 - Competition

Germany – Seismic processing services – Durchführung von Processing-Leistungen zur 3D-Seismik und Weitwinkelseismik-Messung, seismische Interpretation der Ergebnisse sowie Digitalisierung von geophysikalischen Bohrlochmessungen

OJ S 177/2026 14/09/2026

**Contract or concession notice – standard regime
Services**

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: SWE Energie GmbH

Email: nadine.heinze@stadtwerke-erfurt.de

Legal type of the buyer: Public undertaking

Activity of the contracting entity: Production, transport or distribution of gas or heat

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Durchführung von Processing-Leistungen zur 3D-Seismik und Weitwinkelseismik-Messung, seismische Interpretation der Ergebnisse sowie Digitalisierung von geophysikalischen Bohrlochmessungen

Description: Die SWE Energie GmbH (SWE E) ist ein Unternehmen mit Mehrheitsbeteiligung der Stadtwerke Erfurt-Gruppe. Im Rahmen der Dekarbonisierung des zentralen Fern-Wärme-Systems der Stadt Erfurt prüft die SWE E tiefengeothermische Potenziale im Erfurter Raum. Zu diesem Zweck hat die SWE E im Rahmen des Projekts „GeoEFFizienz, Tiefengeothermie für Erfurt“ zwischen Februar und Juni 2026 das BMWF geförderte Projekt „SeismikEFFizienz“ durchgeführt. Der Hintergrund dieses Vorhabens besteht darin, dass der tiefe Untergrund im Liegenden des Thüringer Beckens vollumfänglich unterexploriert ist. Das Explorationsziel stellt das Kristallin dar und ist dem Bereich der Mitteldeutschen Kristallinzone (MDKZ) zuzuordnen. Ein mögliches tiefengeothermisches Reservoir könnte im Bereich der Erfurter Störungszone zu finden sein. Daher lag ein Fokus der seismischen Erkundung auf der Suche nach Tiefenstörungen mit einer sog. Weitwinkelmessung. Der zweite Fokus lag auf der flächenhaften Charakterisierung des Übergangsstockwerks und des Deckgebirges zur Optimierung der Bohrplanung. Hierzu wird ein 3D-Modell aufgebaut. Das Messgebiet umfasste insgesamt 259,8 km² (136 km² 3D-Seismik zzgl. 123,8 km² Weitwinkelmessung). Ausgeführt wurden 14.326 Anregungs- und 15.085 Empfangspunkte im Hauptmessgebiet sowie 4.722 zusätzliche Empfangspunkte für die Weitwinkelmessung (Vollauslage: 19.576 Geophone des Typs Inova Quantum). Der Überdeckungsgrad betrug über 400 bei einer Bingeröße von 15 m x 15 m. Das Rohdatenvolumen beträgt insgesamt ca. 92 TB an 3D-Daten sowie ca. 6 TB an Weitwinkeldaten. Gegenstand der Ausschreibung (Los 2) ist das Processing und die seismische Interpretation der Daten sowie die Digitalisierung von Bohrlochmessungen. Der Leistungsumfang umfasst insbesondere: • Datenübernahme und Projektmanagement, • Datenaufbereitung und Preprocessing, • Standard-Processing, • Common-Reflection-Surface-Bearbeitung (CRS), • Pre-Stack-Zeit-Migration einschließlich Geschwindigkeitsmodellierung und QC, • Pre-Stack-Tiefen-Migration, • Seismisch Interpretation von Schichtgrenzen und Störungen zur Erstellung eines 3D-Strukturmodells sowie • Digitalisierung von Bohrlochmessungen. Der Bieter hat ein technisches

Verarbeitungskonzept (max. 20 Seiten) einzureichen, das der qualitativen Angebotsbewertung dient und in der Darstellung frei gestaltbar ist. Das Konzept muss insbesondere die vorgenannten Processing-Schritte sowie die seismische Interpretation des Datensatzes nachvollziehbar abbilden und eine bestmögliche Darstellung steilsteher Tiefenstörungen sowie ein verlässliches Geschwindigkeitsmodell gewährleisten. CRS, Pre-Stack-Zeit-Migration und Pre-Stack-Tiefen-Migration sind im Angebot fachlich und preislich gesondert auszuweisen. Die Ergebnisse der einzelnen Processing-Schritte, insbesondere von Standard-Processing, CRS-Bearbeitung, Pre-Stack-Zeit-Migration und Pre-Stack-Tiefen-Migration, sind jeweils als eigenständige, dokumentierte Datensätze zu liefern. Die konkreten Liefer- und Datenformate für Processing- und Interpretationsergebnisse sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Die Interpretation ist als 3D-Strukturmodell mit sämtlichen Schichtgrenzen und Störungsflächen zu liefern, einschließlich aller zugrunde liegenden Horizon Picks und Fault Sticks in nachvollziehbarer, modellierungsfähiger Form. Die Leistungserbringung erfolgt in Abstimmung mit dem AG; Zwischenberichte sind vorgesehen. Die Ergebnisse sind bis zum 31. August 2027 zu übergeben. Permitting und Messkampagne wurden als Los 1 an die Geofizyka Torun vergeben. Die Ergebnisse der 3D-Seismik fließen in die Planung und Durchführung einer folgenden Erkundungsbohrung ein. Hierzu wird ein belastbares 3D-Strukturmodell erarbeitet, welches Aussagen unter anderem zu Störungszonen liefern, den Bohrfeld optimieren und somit das Bohrrisiko reduzieren soll.

Procedure identifier: 59f67b01-55e8-475b-8e86-af79e502e114

Internal identifier: Vergabenummer: E018-2026

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71352140 Seismic processing services

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Erfurt, Kreisfreie Stadt (DEG01)

Country: Germany

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Grave professional misconduct: Vorstehender Ausschlussgrund wurde nur beispielhaft ausgewählt. Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB. Im Weiteren wird auch auf Ziffer 5.1.9 dieser Bekanntmachung verwiesen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Durchführung von Processing-Leistungen zur 3D-Seismik und Weitwinkelseismik-Messung, seismische Interpretation der Ergebnisse sowie Digitalisierung von geophysikalischen Bohrlochmessungen

Description: Die SWE Energie GmbH (SWE E) ist ein Unternehmen mit Mehrheitsbeteiligung der Stadtwerke Erfurt-Gruppe. Im Rahmen der Dekarbonisierung des zentralen Fern-Wärme-systems der Stadt Erfurt prüft die SWE E tiefegeothermische Potenziale im Erfurter Raum. Zu diesem Zweck hat die SWE E im Rahmen des Projekts „GeoEFFizienz, Tiefegeothermie für Erfurt“ zwischen Februar und Juni 2026 das BMW geförderte Projekt „SeismikEFFizienz“ durchgeführt. Der Hintergrund dieses Vorhabens besteht darin, dass der tiefe Untergrund im Liegenden des Thüringer Beckens vollumfänglich unterexploriert ist. Das Explorationsziel stellt das Kristallin dar und ist dem Bereich der Mitteldeutschen Kristallinzone (MDKZ) zuzuordnen. Ein mögliches tiefegeothermisches Reservoir könnte im Bereich der Erfurter Störungszone zu finden sein. Daher lag ein Fokus der seismischen Erkundung auf der Suche nach Tiefenstörungen mit einer sog. Weitwinkelmessung. Der zweite Fokus lag auf der flächenhaften Charakterisierung des Übergangsstockwerks und des Deckgebirges zur Optimierung der Bohrplanung. Hierzu wird ein 3D-Modell aufgebaut. Das Messgebiet umfasste insgesamt 259,8 km² (136 km² 3D-Seismik zzgl. 123,8 km² Weitwinkelmessung). Ausgeführt wurden 14.326 Anregungs- und 15.085 Empfangspunkte im Hauptmess-gebiet sowie 4.722 zusätzliche Empfangs-punkte für die Weitwinkelmessung (Voll-auslage: 19.576 Geophone des Typs Inova Quantum). Der Überdeckungsgrad betrug über 400 bei einer Bingeröße von 15 m x 15 m. Das Rohdatenvolumen beträgt insgesamt ca. 92 TB an 3D-Daten sowie ca. 6 TB an Weitwinkeldaten. Gegenstand der Ausschreibung (Los 2) ist das Processing und die seismische Interpretation der Daten sowie die Digitalisierung von Bohrlochmessungen. Der Leistungsumfang umfasst insbesondere: • Datenübernahme und Projektmanagement, • Datenaufbereitung und Preprocessing, • Standard-Processing, • Common-Reflection-Surface-Bearbeitung (CRS), • Pre-Stack-Zeit-Migration einschließlich Geschwindigkeitsmodellierung und QC, • Pre-Stack-Tiefen-Migration, • Seismisch Interpretation von Schichtgrenzen und Störungen zur Erstellung eines 3D-Strukturmodells sowie • Digitalisierung von Bohrlochmessungen. Der Bieter hat ein technisches Verarbeitungskonzept (max. 20 Seiten) einzureichen, das der qualitativen Angebotsbewertung dient und in der Darstellung frei gestaltbar ist. Das Konzept muss insbesondere die vorgenannten Processing-Schritte sowie die seismische Interpretation des Datensatzes nachvollziehbar abbilden und eine bestmögliche Darstellung steilstehender Tiefenstörungen sowie ein verlässliches Geschwindigkeits-modell gewährleisten. CRS, Pre-Stack-Zeit-Migration und Pre-Stack-Tiefen-Migration sind im Angebot fachlich und preislich gesondert auszuweisen. Die Ergebnisse der einzelnen Processing-Schritte, insbesondere von Standard-Processing, CRS-Bearbeitung, Pre-Stack-Zeit-Migration und Pre-Stack-Tiefen-Migration, sind jeweils als eigenständige, dokumentierte Datensätze zu liefern. Die konkreten Liefer- und Datenformate für Processing- und Interpretationsergebnisse sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Die Interpretation ist als 3D-Strukturmodell mit sämtlichen Schichtgrenzen und Störungsflächen zu liefern, einschließlich aller zugrunde liegenden Horizon Picks und Fault Sticks in nachvollziehbarer, modellierungs-fähiger Form. Die Leistungserbringung erfolgt in Abstimmung mit dem AG; Zwischenberichte sind vorgesehen. Die Ergebnisse sind bis zum 31. August 2027 zu übergeben. Permitting und Messkampagne wurden als Los 1 an die Geofizyka Torun vergeben. Die Ergebnisse der 3D-Seismik fließen in die Planung und Durchführung einer folgenden Erkundungsbohrung ein. Hierzu wird ein belastbares 3D-Strukturmodell erarbeitet, welches Aussagen unter anderem zu Störungszonen liefern, den Bohrfpfad optimieren und somit das Bohrrisiko reduzieren soll.

Internal identifier: Vergabenummer: E018-2026

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71352140 Seismic processing services

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Erfurt, Kreisfreie Stadt (DEG01)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 15/02/2027

Other duration: Unknown

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 0

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project fully or partially financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: Angabe des Netto-Gesamtumsatzes allgemein der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Criterion: Specific yearly turnover

Description of selection criterion: Angabe des Netto-Umsatzes in Bezug auf den vertragsgegenständlichen Teil (Processing und Interpretation) der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Der Umsatz in Bezug auf den vertragsgegenständlichen Teil muss mindestens 500.000,00 € pro Geschäftsjahr betragen.

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Nachweis zur Eintragung im Handelsregister mittels aktuellen Auszugs

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Nachweis der Abdeckung des Haftungsrisikos durch eine entsprechende Berufs- bzw. Vermögenshaftpflichtversicherung, die folgende Mindestdeckungssummen aufweisen muss (als Anlage dem Teilnahmeantrag beizufügen): o Personenschaden: 5 Mio. Euro o Sachschaden: 5 Mio. Euro o echte Vermögensschaden: 5 Mio. Euro Der Versicherungsschutz muss die ausgeschriebenen Tätigkeiten umfassen. Die Gesamtleistung des Versicherers innerhalb eines Versicherungsjahres muss mindestens das Zweifache der jeweiligen Versicherungssumme betragen (zweifache Maximierung pro Jahr). Als Nachweis genügt auch eine aufschiebend bedingte, verbindliche Erklärung des Versicherers, dass im Auftragsfall entsprechender Versicherungsschutz zur Verfügung gestellt wird.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: - Eigenerklärung zu § 123 und § 124 GWB - Angaben zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft - Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung geforderte Mindeststandards: Sprache: - der Teilnahmeantrag, die Angebotsbearbeitung, die gesamte Vertragsabwicklung, Zeichnungen und Dokumentationen sind ausschließlich in deutscher Sprache auszufertigen, - die komplette Dokumentation ist in deutscher Sprache zu erstellen, - für die Projektleitung des Projektes ist nur Personal einzusetzen, das verhandlungssicher in deutscher Sprache kommunizieren kann (sprechen, schreiben und lesen).

Criterion: Security of supply

Description of selection criterion: Unternehmensbeschreibung: 1. Gründung 2. Unternehmensgeschichte 3. aktuelle Geschäftstätigkeit 4. Angabe von Fachkräften und eingesetzter Technik auf max. 5 DIN A4-Seiten 5. Beschreibung der Leistung, die an Nachunternehmer (NAN) vergeben werden Sofern die Leistung von einer Bewerbergemeinschaft oder teilweise durch NAN erbracht werden, ist der Nachweis von allen Bewerbern der Bewerbergemeinschaft bzw. auch durch den NAN zu erbringen.

Criterion: Tools, plant, or technical equipment

Description of selection criterion: Infrastruktur (Angaben zur Hardware und Software): Angabe und Nachweis (durch Eigenerklärung mit technischen Angaben) über das Vorhandensein eines eigenen Rechenzentrums mit > 70 TFlops sowie einer Processing-Software vergleichbar zu Reveal, ProMAX oder o.ä. Umfangs. Der Leistungsteil Processing ist zwingend als besonders wichtige Leistung vom Bieter selbst zu erbringen. Der Leistungsteil Interpretation kann durch einen Nachunternehmer erbracht werden.

Criterion: Technicians or technical bodies to carry out the work

Description of selection criterion: Mitarbeiter: Angabe der aktuellen Mitarbeiterzahlen gegliedert nach den Leistungsteilen Processing und Interpretation, wobei folgende Mitarbeiter zwingend vorgehalten werden sollen. Zu den u. a. Mitarbeitern sind die entsprechenden Lebensläufe einzureichen. Processing: Mindestens zwei Mitarbeiter: Projektleiter mit > 15 Jahren Berufserfahrung im Processing Stellvertreter des Projektleiters mit > 10 Jahren Berufserfahrung im Processing Interpretation: Projektleiter mit > 10 Jahren Berufserfahrung in der 3D-Modellierung (im Lebenslauf sollen Projekterfahrung und eingesetzte Software angegeben werden) Stellvertreter des Projektleiters mit > 7 Jahren Berufserfahrung in der 3D-Modellierung und nachgewiesener Erfahrung (im Lebenslauf sollen Projekterfahrung und eingesetzte Software angegeben werden)

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Referenzen (nicht personengebunden): Processing: Nachweis von mindestens fünf positiven und abgeschlossenen Referenzen in der onshore-Seismik der maximal letzten fünf Jahre, wobei bei mindestens drei Referenzen die Fähigkeit des Bewerbers (Hauptauftragnehmer) im Umgang mit Datenlücken (> 25 % Messpunktausfall) nachgewiesen werden muss. Interpretation: Nachweis von fünf positiven und abgeschlossenen Projekten der maximal letzten fünf Jahre. Sofern sich die Referenz auf beide Leistungsteile bezieht, kann diese Referenz in beiden Bereichen aufgeführt werden. Die Referenzen müssen aus dem Raum der Europäischen Union stammen und aussagekräftig sein. Mindestangaben der Referenzen: Auftraggeber, Auftragswert, Ansprechpartner des Auftraggebers mit Kontaktdaten (Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse), Zeitraum, Beschreibung des Projektes (Größe des Messgebietes in km², eingesetzte Methode).

Criterion: Environmental management measures

Description of selection criterion: Nachweis (Zertifikat) über die Einrichtung eines Qualitätsmanagementsystems entsprechend der Norm ISO 9001 oder gleichwertig

Criterion: Certificates by quality control institutes

Description of selection criterion: Erläuterung über die Einrichtung und Vorhaltung eines Arbeitsschutzmanagementsystems entsprechend der Norm ISO 45001 oder gleichwertig

Criterion: Authorisation or membership of a particular organisation needed for service contracts

Description of selection criterion: - Angaben zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft -
Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Die Bewertung erfolgt durch eine interpolierende Punktebewertung. Das Angebot mit dem niedrigsten voraussichtlichen Gesamthonorar (netto) erhält die maximale Punktzahl 5. Die Angebotssumme, welche das niedrigste Angebot um den Faktor 3 übersteigt, erhält die niedrigste Punktzahl 0. Die Punktzahlen der Honorarangebote, die dazwischenliegen, werden durch Interpolation ermittelt. Die so ermittelten Punkte werden auf zwei Stellen nach dem Komma kaufmännisch gerundet.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 20

Criterion:

Type: Quality

Name: Projektteam und Organisation

Description: Bewertung Team: Bitte beschreiben Sie Ihr Projektteam, die Organisation, individuellen Projekterfahrungen und das Zusammenwirken der Teammitglieder (max. 5 Seiten, Lebensläufe als Anhang zusätzlich) Gehen Sie insbesondere auf auftragsbezogene Erfahrung des Teams, Erfahrung in vergleichbarem geologischem/geophysikalischem Umfeld, Passfähigkeit für Processing und Interpretation, Schlüssigkeit des Zusammenwirkens ein.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

Criterion:

Type: Quality

Name: Konzept zur Auftragsdurchführung

Description: Bewertung Konzept: Das Bearbeitungskonzept hat mindestens den methodischen Ansatz für Processing und Interpretation, die Schnittstellen zwischen beiden Leistungsbestandteilen sowie die Berücksichtigung der projektspezifischen geologischen, geophysikalischen und datentechnischen Randbedingungen, insbesondere des kristallinen Grundgebirges, darzustellen. Zudem sind die vorgesehenen Prüf-, Qualitäts-, QC- und Konsistenzsicherungsmaßnahmen sowie wesentliche Annahmen, Risiken, Unsicherheiten und Entscheidungspunkte im Bearbeitungsablauf darzulegen. Ferner ist die methodische und zeitliche Strukturierung der Leistungserbringung sowie ein fachlich nachvollziehbarer Ausblick auf mögliche weiterführende sinnvolle Bearbeitungsschritte oder anschließende fachliche Leistungen zu beschreiben. Das Konzept soll maximal 20 Seiten umfassen (Deckblatt und

Inhaltsverzeichnis und ggf. Anlagen werden nicht angerechnet, Anlagen sind nur zulässig, sofern sie der Erläuterung dienen und keine wesentlichen konzeptionellen Inhalte haben) und in deutscher Sprache verfasst sein.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.subreport.de/E61269346>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.subreport.de/E61269346>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 09/10/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber behält sich vor, die fehlenden Erklärungen und Nachweise, soweit gesetzlich zulässig, bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist nachzufordern, ist hierzu jedoch nicht verpflichtet. Die Nachforderung von Unterlagen wird über die Bieterkommunikation kommuniziert.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: .

Financial arrangement: Zahlungsplan: Die Rechnungsstellung erfolgt nach Erbringung der jeweiligen Leistungen entsprechend den im Leistungsverzeichnis/ Preisblatt vereinbarten Positionen , Mengen und Preisen unter Vorlage der Zwischenberichte. Zahlungsziel: 21 Tage netto ohne Abzug nach Eingang prüffähiger Teil- und Schlussrechnungen

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Information about review deadlines: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der

Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Telefax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: SWE Energie GmbH

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: SWE Energie GmbH

Registration number: Berichtseinheit-ID 00004531

Postal address: Magdeburger Allee

Town: Erfurt

Postcode: 99086

Country subdivision (NUTS): Erfurt, Kreisfreie Stadt (DEG01)

Country: Germany

Email: nadine.heinze@stadtwerke-erfurt.de

Telephone: 0361 564 2382

Internet address: <https://www.stadtwerke-erfurt.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Registration number: Leitweg-ID: 16900334-0001-29

Department: Vergabekammer

Postal address: Jorge-Semprún-Platz 4

Town: Weimar

Postcode: 99423

Country subdivision (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Country: Germany

Email: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Telephone: 0361 57332 1254

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 8ca98405-ea08-4854-9ebd-1c0bf59a6174 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 17

Notice dispatch date: 10/09/2026 17:09:38 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 632506-2026

OJ S issue number: 177/2026

Publication date: 14/09/2026